

Netzwerk Zukunftsraum Land

Maßnahmen im Bereich LEADER und Basisdienstleistungen

Arbeitsprogramm 2018

Das Netzwerk Zukunftsraum Land wird im Jahr 2018 wieder zahlreiche Maßnahmen für LAGs und AkteurInnen der ländlichen Entwicklung durchführen. Zielgruppen dieser Maßnahmen sind MultiplikatorInnen (z.B. LAG-ManagerInnen, LAG-Obleute), die zuständigen Bundes- und Landesstellen sowie alle AkteurInnen, die an einer innovativen integrierten ländlichen Entwicklung interessiert sind.

Die im Folgenden vorgestellten Maßnahmen, sind ein Auszug aus dem Arbeitsprogramm von Netzwerk Zukunftsraum Land, der jene Maßnahmen beinhaltet, die für LEADER-AkteurInnen besonders relevant sind. Die Angebote zu den anderen Themenbereichen (Land- und Forstwirtschaft, Wertschöpfungskette, Umwelt, Klima, Innovation) könnt ihr auf der Website im jeweiligen Themenmenü abrufen (www.zukunftsraumland.at).

Wer Fragen dazu hat, kann uns jederzeit gerne kontaktieren.

luis.fidlschuster@zukunftsraumland.at

michael.fischer@zukunftsraumland.at

nisrin.said@zukunftsraumland.at

Praxisworkshop: Aus den Erfahrungen der LEADER-Umsetzung gemeinsam lernen

12. März

Ort: Vöcklabruck (OÖ)

LEADER-ManagerInnen haben ein breites Aufgabenspektrum zu bewältigen für das es vielfach keine „Standard-Prozeduren“ gibt. So unterschiedlich die Zugänge zu LEADER sind, so unterschiedlich sind auch die Methoden, Instrumente und Strategien, die in der täglichen Arbeit genutzt werden.

Wir möchten im Rahmen dieses Workshops LEADER-ManagerInnen dabei unterstützen, einerseits ihre (Lern-)Erfahrungen aus der Managementpraxis mit den Kolleginnen und Kollegen zu teilen und andererseits auch das Erfahrungswissen der Kolleginnen und Kollegen zu nutzen.

Infos: <https://www.zukunftsraumland.at/veranstaltungen/9513>

Anmeldung: <https://www.zukunftsraumland.at/anmelden/9513>

michael.fischer@zukunftsraumland.at

Innovative Werkstatt: Tourismus und Landwirtschaft

24. Mai 2018

Ort: noch offen; geplant: LEADER-Region in Kärnten

Landwirtschaft und Tourismus sind traditionell Partner. Die Bewirtschaftung und Produktion von „schöner Landschaft“ und bäuerlichen Produkten sind zentrale Leistungen für den Tourismus.

Die Vermietung (Urlaub am Bauernhof) ist mittlerweile – für den dezentralen ländlichen Raum und insbesondere im Berggebiet – ein wichtiges touristisches Angebot und für viele Bauernhöfe eine wichtige Einkommensquelle. Wesentliches Ziel der Werkstatt ist es, Strategien und Zukunftsperspektiven für die künftige Kooperation von Tourismus und Landwirtschaft, die zu einer Steigerung der Wertschöpfung in beiden Sektoren beitragen, darzustellen und zu diskutieren.

Basis für die Auseinandersetzung mit dem Thema Tourismus und Landwirtschaft sind Erfolgsgeschichten und Zukunftsstrategien unter anderem in den Bereichen Landwirtschaft – Tourismus - Kulinarik , Urlaub am Bauernhof sowie Natur- und Schutzgebietstourismus. Dabei sollen die unterschiedlichen Rollen der Akteure bzw. Leistungsträger (LAGs, Tourismusdestinationen, Betriebe, Kammern, Kulinarikinitiativen, Tourismuswerbung, Verbände usw.) bei der Steigerung der Wertschöpfung und der Entwicklung innovativer Produkte sowie der Intensivierung der Kooperation von Tourismus und Landwirtschaft näher beleuchtet werden.

karl.reiner@zukunftsraumland.at

LINC 2018 Finland: Nature and blue Economy

12. – 14. Juni

Rauma, SW-Finnland

Strategien und Projekte in den Bereichen Natur, Wasser, Lebensmittel, Well-being und Tourismus stehen im Mittelpunkt der bereits 9. LINC-Tagung. Das Programm umfasst sieben Exkursionen, einen eigenen Cooperation Corner, ein Sportprogramm sowie ein „europäisches Buffet“ mit Spezialitäten aus den teilnehmenden LEADER-Regionen.

Das genaue Programm mit Anmeldeöglichkeit findet ihr unter: http://www.linc2018.eu/linc_2018

luis.fidlschuster@zukunftsraumland.at

LEADER-Jahrestagung: Regionale Wertschöpfung und Wertschöpfungsketten

25. – 26. Juni

Ort: noch offen, voraussichtlich in NÖ

Wertschöpfung ist der Jahresschwerpunkt der Vernetzungsarbeit von Netzwerk Zukunftsraum Land im Jahr 2018. Im Kontext von LEADER geht es dabei vor allem um regionale Wertschöpfung und Wertschöpfungsketten im Rahmen einer integrierten und sektorübergreifenden Entwicklung. Dieser Mehrwert von LEADER soll in der Jahrestagung 2018, die in Kooperation mit dem LEADER-Forum Österreich durchgeführt wird, in unterschiedlichen Bereichen dargestellt und diskutiert werden: Tourismus, regionale Lebensmittel, regionale Kultur, cross-sektorale Wertschöpfung usw. Weitere mögliche Themen sind: Lücken in Wertschöpfungsketten, Messbarkeit von Wertschöpfung, Regionalwährungen und die „Innovationsstrategie Wertschöpfung in der Landwirtschaft“, die gerade erstellt wird. Das genaue Programm der LEADER-Jahrestagung wird in enger Kooperation mit dem LEADER-Forum Österreich, der Plattform der österreichischen LAGs, erstellt.

michael.fischer@zukunftsraumland.at

Internationale LEADER-Exkursion

11. – 13. September

Ort: LEADER-Regionen Vorarlberg

Die internationale LEADER-Exkursion ist eine Co-Produktion der österreichischen Vernetzungsstelle mit den Vernetzungsstellen von Deutschland und Luxemburg. Zu dieser Exkursion werden ca. 50 LAG-VertreterInnen aus dem deutschsprachigen Raum (D, LUX, Ö, Südtirol) und eventuell auch einige RegionalmanagerInnen aus der Schweiz eingeladen. Auf diese Weise sollen Erfahrungsaustausch und Kooperation in Sachen ländliche Entwicklung im deutschsprachigen Raum gefördert werden. Die „erste Ausgabe“ der internationalen LEADER-Exkursion wird uns in die beiden Vorarlberger LEADER-Regionen Regio-V und Vorderland – Walgau – Bludenz führen. In den Folgejahren wird die

internationale LEADER-Exkursion von den Kolleginnen in Deutschland und Luxemburg organisiert werden. Das diesjährige Exkursionsprogramm wird in Kooperation mit den LAG-ManagerInnen der beiden Vorarlberger Regionen erstellt und voraussichtlich Anfang Juni allen LAGs gemailt werden.

luis.fidlschuster@zukunftsraumland.at

Europäisches LEADER-Seminar: Naturtourismus

Oktober 2018

Ort: LEADER-Region nordburgenland plus

Das europäische LEADER-Seminar zum Thema Naturtourismus wird aus Anlass der österreichischen EU-Ratspräsidentschaft in Kooperation mit dem European Network for Rural Development (ENRD) organisiert. Wir erwarten uns TeilnehmerInnen aus verschiedenen EU-Mitgliedsstaaten, daher wird die Veranstaltung in englischer Sprache durchgeführt.

Mögliche Themen der Veranstaltung: Natur- und Kulturlandschaft als Ressource für touristische Wertschöpfung; die Bedeutung von Schutzgebieten für Naturtourismus und ländliche Entwicklung; unterschiedliche Zugänge zum Thema Naturtourismus: Natur-Bildung, Natur-Beobachtung, Natur und Sport, Natur und Gesundheit. Zu diesen Themen sollen neben Fachinputs auch gute Projekte aus Österreich und anderen EU-Staaten präsentiert werden.

Im Anschluss an dieses eintägige Seminar wird eine Exkursion in der Gastregion durchgeführt.

michael.fischer@zukunftsraumland.at

Innovative Werkstatt: Mobilität im ländlichen Raum

Oktober/November 2018

Ort: noch offen

Ziel dieser Innovativen Werkstatt ist es, Trends, innovative Lösungen und Angebote im Bereich Mobilität zu präsentieren und zu diskutieren. Dabei wird es unter anderem um die Weiterentwicklung von regionalen Mobilitätszentralen und nachhaltige Formen der Mobilität, wie z.B. die E-Mobilität (E-Carsharing-Systeme, E-Infrastruktur usw.) gehen. Die Veranstaltung wird in Kooperation mit der ARGE Mobilitätszentralen und in Abstimmung mit den für „klimaaktiv mobil“ und die „Klima- und Energiemodellregionen“ zuständigen Verwaltungsbehörden konzipiert und durchgeführt.

karl.reiner@zukunftsraumland.at

Dialog-Workshop: Regionen mit Bevölkerungsrückgang – mögliche Lösungen und deren Unterstützung durch die ESI-Fonds

November 2018

Ort: noch offen

Mobilitätsbewegungen im bzw. aus dem ländlichen Raum sind ein sehr emotionales Thema und für nahezu jede ländliche Region relevant. Basis für diesen Workshop sind die Befunde und Handlungsempfehlungen, die die ÖREK-Partnerschaft „Strategien für Regionen mit Bevölkerungsrückgang“ gemeinsam mit einem ExpertInnen-Team in den Jahren 2016 und 2017 erarbeitet hat. Konkret sollen die Handlungsmöglichkeiten und mögliche Strategien von Regionen und Gemeinden gegen den Bevölkerungsverlust und die Bedeutung von unterschiedlichen Entwicklungsbereichen in diesem Kontext näher beleuchtet werden. Dabei wird es unter anderem

um die Themen Wirtschaft & Tourismus, Lebensqualität, Gleichstellung und Inklusion gehen. Zudem soll herausgearbeitet und dargestellt werden, in welcher Form der ELER und andere ESI-Fonds entsprechende Maßnahmen unterstützen können.

michael.fischer@zukunftsraumland.at

Treffen der Begleitgruppe LEADER und Basisdienstleistungen

Juni

Ort: Wien

Im Rahmen der Begleitgruppe werden einmal jährlich die Umsetzung von LEADER und die durchgeführten Maßnahmen der Vernetzungsstelle reflektiert. Zudem werden die Vernetzungsmaßnahmen für das Folgejahr mit den LAGs abgestimmt.

luis.fidlschuster@zukunftsraumland.at

Thematische Web-Meetings

Können jederzeit angefragt werden

Web-Meetings sind eine effiziente und kostengünstige Form für einen ersten Erfahrungsaustausch von LAGs, die gerade an einem gleichen Thema bzw. Projekt arbeiten bzw. vorhaben, ein vergleichbares Projekt zu starten. Dieser erste Erfahrungsaustausch mittels Konferenztool, der von einem Experten der Vernetzungsstelle moderiert wird, soll dazu beitragen, dass LAGs und ProjektträgerInnen rechtzeitig erkennen, dass thematische Kooperationen mit anderen LAGs zu einem bestimmten Thema möglich und sinnvoll sind.

Ein Web-Meeting kann jede LAG initiieren: Wer Interesse an einem Web-Meeting mit interessierten KollegInnen zu einem bestimmten Thema hat, kann sich jederzeit an die Vernetzungsstelle wenden.

michael.fischer@zukunftsraumland.at

Rufseminare

Können jederzeit angefragt werden

Rufseminare sollen das gemeinsame Lernen von LAGs unterstützen. Vorgangsweise: Eine LAG kann zu einem Thema/Projekt, das in ihrer Region von hoher Bedeutung ist, ein eintägiges Seminar oder einen Workshop durchführen. Die Vernetzungsstelle zahlt zum Honorar eines dafür erforderlichen Experten/Moderators 800 Euro netto dazu. Voraussetzung: Die jeweilige LAG muss 4 weitere LAGs finden, die ebenfalls an diesem Thema arbeiten und den WS gemeinsam mit diesen LAGs durchführen. Die Vernetzungsstelle ist gerne dabei behilflich, interessierte LAGs zu finden.

luis.fidlschuster@zukunftsraumland.at

Beantwortung von Anfragen – Info-Service

Die Vernetzungsstelle steht allen LAGs als Info-Stelle zur Verfügung: Wer beispielhafte Projekte, ExpertInnen zu bestimmten Themen, Partner für nationale/transnationale Kooperationsprojekte oder Exkursionsgebiete in Österreich oder anderen EU-Staaten sucht, kann sich jederzeit bei uns melden.

luis.fidlschuster@zukunftsraumland.at

michael.fischer@zukunftsraumland.at